

Thema: Transferprojekte

„Aufbau und Steuerung einer konzerneigenen Beschäftigungs- /Transfergesellschaft“

Da es immer wieder vorkam, dass in verschiedenen Firmen eines FMCG-Konzernes zur gleichen Zeit Restrukturierungen durchgeführt wurden und man bei den unterschiedlichen Firmen zum Teil mit verschiedenen Betreibern von Transfergesellschaften zusammen arbeitete, entschied man sich, eine eigene Beschäftigungsgesellschaft zu gründen.

Das Projekt hatte zum Ziel, alle Mitarbeiter, die im Zuge von Restrukturierungen freigesetzt worden, in diese Transfergesellschaft zu überführen, um sie dort zu qualifizieren und anschließend an andere externe Arbeitgeber weiter zu vermitteln.

Hierzu musste die Transfergesellschaft zunächst konzeptioniert und dann als eigene Firma gegründet und betrieben werden, was sich als hochkomplexe Aufgabe darstellt, da aufbauend auf den Erfahrungen bei anderen Transfergesellschaften alle Prozesse und Strukturen definiert, das Portfolio und das Geschäftsmodell entwickelt und dann entsprechende Finanz-, Marketing-, Vertriebs- und sonstige Pläne erstellt werden mussten.

Insgesamt war dies eine hochspannende Aufgabe, die im Ergebnis nicht nur Einsparungen bei den Restrukturierungskosten im entsprechenden Konzern, sondern auch einen Imagegewinn bewirkt haben, denn Restrukturierungen werden dort extrem professionell und sozialverträglich durchgeführt.

Das Projekt in Stichworten:

- Konzeptentwurf für eine firmeneigene Transfergesellschaft
- Design und Aufbau aller Strukturen und Prozesse
- Entwicklung eines Businessmodelles und Entwurf funktionaler Pläne
- Implementierung und temporäre Steuerung der Beschäftigungsgesellschaft